

Rheintaler Bote

DIE POST
bringt mich jede Woche
in meinen Briefkasten

DIE WOCHENZEITUNG | Am Marktplatz «Haus Münzhof» | 9400 Rorschach | Inseratenannahme Telefon 071 844 23 50 | Redaktion Telefon 071 844 23 56 | info@

Bettina Metzler stellt ihre Fotografien anlässlich des PCM-Jubiläum im Rheinpark aus



4

Frisch vo dá Läbera diese Woche mit Heidi Bawidamann-Rüesch



4

Städtlifäsch lockte zum zweiten Mal die Rheintaler Partygäste nach Altstätten



8

Halef Schuvi hat schon über zehn Mal Blut für einen guten Zweck gespendet



20

Küche/Bad/Innenausbau



baumann
Küche Bad

Berater planen fertigen montieren

Berneck Flürliang Savognin
T 071 737 98 00 www.baumann-kuechen.ch

Rettungsanker in Rüthi für bedrohte Pflanzenart

Von Martina Macias

Mit einer spektakulären Rettungsaktion will der Kanton St.Gallen das Aussterben des Kleinen Rohrkolbens verhindern. Dazu wurden letzte Woche 100 Tonnen Steinblöcke am Rheinufer im Rütthner Gemeindegebiet Büchel verbaut.

Rüthi Der Kleine Rohrkolben ist ein Unesco Welterbe. Simon Zeller, Abteilungsleiter Natur und Umwelt im kantonalen Amt für Natur, Jagd und Fischerei St.Gallen, betont: «Die Pflanze ist in ihrer Seltenheit dem Berggorilla in Afrika oder dem Nashorn in Sumatra gleichzusetzen.» Im Kanton St. Gallen ist sie einzig noch am Rheinufer bei Rüthi zu finden. Anfang Juni konnten dort auf einer Sandbank noch rund 100 Kolben gezählt werden. Wenige Tage später wurde der Bestand aber fast vollständig weggespült. Bereits ein kleines Hochwasser hätte die verblei-

Fortsetzung Seite 3



Dr. Alfred Brülisauer, Biologe und Koordinator Artenförderungsprojekt St. Galler Flora, zeigt den kleinen Restbestand in Rüthi. mm

Goldmedaille für Weinkellerei

Der Rebgut Hoch Chapf Müller-Thurgau Spätlese 2017 der Weinkellerei Haubensak in Altstätten erhält eine Goldmedaille beim «Grand Prix du Vin Suisse» und ist für den besten Schweizer Müller-Thurgau nominiert, welcher Mitte Oktober in Bern erkoren wird.

Altstätten Der «Grand Prix du Vin Suisse» ist der wichtigste Wettbewerb der Schweizer Weinbranche. Jährlich bestimmt eine hochkarätige, internationale Jury die besten Schweizer Weine und prämiert an der feierlichen «Gala des Schweizer Weines» die Kategoriensieger.

Nicht nur erhielt dabei die Müller-Thurgau Spätlese die Goldmedaille, sondern auch der Altstätter Sauvignon Blanc 2017 von Haubensak konnte die hochkarätige Fachjury überzeugen und wurde mit einer Silbermedaille bewertet. Jens Junkert freut sich, dass die grossen Anstrengungen der letzten Jahre mit diesen Medaillen honoriert werden: «Wir haben viel Arbeit und Leidenschaft investiert, um die Qualität unserer Weine stetig zu erhöhen. Solche Auszeichnungen von einer internationalen, hochkarätigen Jury zu erhalten, bedeutet uns allen sehr viel».

pd Jens Junkert (l.) und Cédric Werner.



z.V.g.

AKTUELLES

Neuer Treff nur für Mädchen
Widnau Gemütliches Zusammensein, gemeinsames Spielen und spannende Aktivitäten exklusiv für Mädchen gibt es ab September beim Jugendnetzwerk SDM. Jeden ersten Samstag im Monat treffen sich Mädchen unterschiedlicher Kulturen für gemeinsame Aktivitäten. Ein fixes Programm besteht nicht, die Teilnehmerinnen planen und gestalten die Aktivitäten gemeinsam. Eingeladen sind alle Mädchen aus dem Mittelrheintal im Alter zwischen 12 und 20 Jahren. Der erste Treff «Nur für Mädchen» findet am Samstag, 1. September, von 16 bis 19 Uhr, im Jugendtreff Stoffel in Widnau statt (Rütistrasse 23). Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Bei Fragen steht die Jugendarbeiterin Manal Sahlia von Mittwoch bis Freitag telefonisch, 076 474 93 00, oder per Mail, manal.sahlia@s-d-m.ch, zur Verfügung.

Neues Postangebot

Thal Die Post hat entschieden, ihre Filiale in Thal ab 1. Oktober zu schliessen. Eine Lösung, um in Thal weiterhin die Postdienste anzubieten, wurde nun mit dem Dorfladen Sennhütte in Thal gefunden. Vertreter der Post werden an einer Informationsveranstaltung im Detail über das Angebot der neuen Filiale mit Partner informieren und Fragen beantworten. Dieser Anlass findet am 6. September ab 19 Uhr im Gasthaus Ochsen in Thal statt.

Umzug zurück ins Rathaus

Rüthi Nach abgeschlossener Innen- und Aussensanierung des Rathauses sind die Verwaltungsbüros vergangene Woche zurück ins Rathaus gezogen. Seit dieser Woche ist die Gemeindeverwaltung zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für die Bevölkerung geöffnet.

Yoga4all

Kurse für

Anfänger - Geübte - Männer - Kinder - Schwangere - Mama mit Baby

Details unter www.Yoga4all.at

Dein Yogastudio in Hard und Hohenems

Daniela Merelko-Micheluzzi · Dipl. Yogalehrerin
+43 650 2052000 · info@Yoga4all.at

Kursstart
ab
10.09.2018

Wir spüren
Geschichten auf!

Haben Sie einen Kummer
oder eine Geschichte, die
erzählt werden muss?
Melden Sie sich bei uns!



Jede Woche in Ihrem
Briefkasten

...Ihr

Rheintaler Bote

Am Marktplatz 4 «Haus Münzhof», 9400 Rorschach
Tel. 071 844 23 50, Fax 071 844 23 51
E-Mail: info@rheintaler-bote.ch, www.rheintaler-bote.ch



Partyservice Nöllen
gute Qualität - an jedem Ort

Altershalber zu verkaufen

Gutgehendes Partylokal mit angegliedertem Cateringservice
Weitere Informationen unter: Telefon 079 686 50 41

Heinz Leutenegger

www.partyservice-noellen.ch
info@partyservice-noellen.ch



2. Städtlifäscht

Altstätten Bereits zum zweiten Mal fand das Städtlifäscht in Altstätten am vergangenen Wochenende statt. Zahlreiche Vereine, welche mit gemütlichen «Beizli» zum Verweilen einladen, sowie ein unterhaltendes Programm, machten auch die zweite Durchführung zum Erfolg – und dass trotz Regen.

Für Sie unterwegs war: www.partyfun.ch

POLITISCHE MEINUNG

Wem bleibt mehr Geld? Sozialhilfeempfänger oder Steuerzahler?

(zum Artikel «Ärger mit dem Sozialamt» vom 22.8.18)
Unsere Sozialhilfebezüger haben bestimmt nicht übermässig Geld zur Verfügung. Es muss aber wieder einmal klar gestellt werden, dass viele Arbeitnehmer und Steuerzahler nach den gesetzlichen Abgaben noch ärmer dastehen und kaum ihre eigenen Gesundheitskosten finanzieren können. Während Sozialhilfebezüger sich diesbezüglich keine Sorgen machen müssen, können wir nicht einmal unsere vollen Krankenkassenprämien von den Steuern absetzen. Das bedeutet auch, dass wir jedes Jahr zum Dank noch eine indi-

rekte Steuererhöhung serviert bekommen, da die Krankenkassenprämien jährlich steigen. Was für eine Ungerechtigkeit! Der grösste Teil der Politiker schaut hier schon länger tatenlos zu und bringt es nicht annähernd fertig, den Kurs zu korrigieren. Darum haben wir von Patrioten Schweiz eine Petition lanciert, in der wir endlich den Vollabzug der Krankenkassenprämien fordern. Die Petition kann unter www.patriotenschweiz.ch ausgefüllt bzw. heruntergeladen werden.

Carmen Bruss
9444 Diepoldsau

Musik und Magie am Suserfäscht

Treffpunkte schaffen, Traditionen pflegen – so das Motto des diesjährigen Dorffestes in Balgach. Das Suserfäscht z'Balga wird ein Fest für die Sinne: Musik und Magie für Augen und Ohren, Wein und kulinarische Köstlichkeiten für den Gaumen.

Balgach Traditionell beginnt das Fest am Freitag, 31. August mit der Rheintaler Weindegustation ab 19 Uhr auf dem Platz beim Schulhaus Breite. Die Winzer aus der Region präsentieren ihre neuesten Kreationen: aus Berneck Wein Berneck, tobias wein.gut, Schmid Wetli AG und das Weingut Maienhalde, aus Balgach Nüesch Weine, aus Heerbrugg Schmidheiny Weingut, aus Rebstein Weingut fürstlich Weine und aus Altstätten Weinkellerei Haubensak. Musikalisch wird der Abend von Carlos Suengas bereichert. Sein Repertoire ist geprägt von Salsa und kubanischen Rhythmen. Erstmals wird die Degustation von der Organisation Rheintal Wein koordiniert. Am Samstag überraschen Jürgen Peter und Rebecca Bolt die Gäste mit ihrer Close Up Zauberei. Sie zirkulieren von Beizli zu Beizli und entführen die Gäste in die Welt der Magie. In den Strassen wird René Schelling mit seiner Drehorgel zu hören sein.

Vielfältige Unterhaltung

Die Vereinsbeizli sind am Freitag, 31. August ab 19 Uhr geöffnet und am Samstag, 1. September ab 17 Uhr. Verschiedene Musikgruppen sorgen für musikalische Unterhaltung: die Stegreiffler, die Rübster Dorfspatzen, Duo Josy und Köbi Peterer oder DJs. Die offiziellen Eröffnung



Die Rübster Dorfspatzen treten am Samstag ab 20 Uhr im Beizli des Musikverein Balgach auf.

z.Vg.

am Samstag um 17 Uhr wird musikalisch umrahmt mit Alphornklängen von Heidi Mettler und Andy Nüesch. Um 17.30 Uhr kommen die Besucherinnen und Besucher in den Genuss einer Gymnastikvorführung des STV Balgach.

Kulinarischer Rundgang durch die Vereinsbeizli

Zwölf Vereinsbeizli laden an beiden Abenden zum Verweilen ein. Zum ersten Mal wird dabei ist das OK Moschtifäscht aus Widnau. Sie betreiben im Keller des Alten Rathauses eine Bar und bieten verschiedene Drinks an. Neu ist der Rebbauverein im Evang. Kirchgemeindehaus und verwöhnt dort mit Gulaschsuppe und am Samstag zusätzlich mit Schinken und Kartoffelsalat. Aber auch ein Besuch beim Männerchor Balgach im traditionellen Stadel lohnt sich sicher. Dort gibt es feine Siedwürste und Käsnudeln. Etwas Süßes findet man bei den Bäuerinnen und Landfrauen, feinen einheimischen Susser im Gewölbekeller auf der Bühlkreuzung bei Paul Hungerbühler, Rac-

lette gibt's beim Musikverein Balgach, zum Löschen geht's an die Bar des Feuerwehrvereins oder an die Rockbar des TSV Balgach. Beim Oelfilter geniesst man ein rassiges Chili con Carne und beim STV Balgach einen köstlichen Tomatenrisotto. Neu ist auch «d'Grossmuatter» von Bruno Sonderegger mit dabei, bei seinem alten Feuerwehrauto gibt's feine Snacks. Der kroatische Verein Rheintal bietet am Samstag sein traditionelles Spanferkel.

Gratis-Bus

Mit dem Suserfäscht z'Balga am 31. August und 1. September, wohl einem der ältesten und schönsten Anlässe im Rheintal, startet der Herbst. Mit dem RTB-Bus können die Gäste innerhalb der Zonen 232 und 235 an beiden Tagen jeweils ab 17 Uhr gratis ans Suserfäscht und zurückreisen (Achtung ab 1 Uhr ist der Nachtzuschlag von 5 Franken noch zu bezahlen). Die Vereine und das OK freuen sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher. *pd*

www.suserfäscht.ch

Drei Eichbergerinnen am UBS Kantonalfinal

Leichtathletik Erfreulicherweise wurden drei Eichbergerinnen (Mara Hutter, Alina Motzer und Ally Swart) für den Kantonalfinal des UBS Kids qualifiziert. Das heisst, sie waren, nach den Vorauscheidungen, unter den besten 35 Athleten im Kanton. *pd*



Alina Motzer (l.) und Ally Swart. z.Vg.



Die jüngste Eichberger Finalistin Mara Hutter. z.Vg.